

Joan Kristin Bleicher

Eva Maria Jakobs, Dagmar Knorr, Karl-Heinz Pagner (Hg.): Textproduktion. HyperText, Text, Kontext

2000

<https://doi.org/10.17192/ep2000.2.2791>

Veröffentlichungsversion / published version

Rezension / review

Empfohlene Zitierung / Suggested Citation:

Bleicher, Joan Kristin: Eva Maria Jakobs, Dagmar Knorr, Karl-Heinz Pagner (Hg.): Textproduktion. HyperText, Text, Kontext. In: *MEDIENwissenschaft: Rezensionen | Reviews*, Jg. 17 (2000), Nr. 2, S. 250–251. DOI: <https://doi.org/10.17192/ep2000.2.2791>.

Nutzungsbedingungen:

Dieser Text wird unter einer Deposit-Lizenz (Keine Weiterverbreitung - keine Bearbeitung) zur Verfügung gestellt. Gewährt wird ein nicht exklusives, nicht übertragbares, persönliches und beschränktes Recht auf Nutzung dieses Dokuments. Dieses Dokument ist ausschließlich für den persönlichen, nicht-kommerziellen Gebrauch bestimmt. Auf sämtlichen Kopien dieses Dokuments müssen alle Urheberrechtshinweise und sonstigen Hinweise auf gesetzlichen Schutz beibehalten werden. Sie dürfen dieses Dokument nicht in irgendeiner Weise abändern, noch dürfen Sie dieses Dokument für öffentliche oder kommerzielle Zwecke vervielfältigen, öffentlich ausstellen, aufführen, vertreiben oder anderweitig nutzen.

Mit der Verwendung dieses Dokuments erkennen Sie die Nutzungsbedingungen an.

Terms of use:

This document is made available under a Deposit License (No Redistribution - no modifications). We grant a non-exclusive, non-transferable, individual, and limited right for using this document. This document is solely intended for your personal, non-commercial use. All copies of this documents must retain all copyright information and other information regarding legal protection. You are not allowed to alter this document in any way, to copy it for public or commercial purposes, to exhibit the document in public, to perform, distribute, or otherwise use the document in public.

By using this particular document, you accept the conditions of use stated above.

**Eva Maria Jakobs, Dagmar Knorr, Karl-Heinz Pagner (Hg.):
Textproduktion. HyperText, Text, Kontext**

Frankfurt/M., Berlin, Bern, New York: Peter Lang Verlag 1999, 309 S.,
ISBN 3-631-34551-8, DM 89,-

Die neuen Möglichkeiten der Informationspräsentation via Bildschirm beeinflussen nicht nur die individuelle Kommunikation. Insbesondere die Bereiche Wissenschaft, Wirtschaft, Technik und Journalismus, die auf Verständlichkeit ihrer Informationen angewiesen sind, stehen vor neuen Herausforderungen. Vertreter der Disziplinen Linguistik, Soziologie und Informationswissenschaft trafen sich im Februar 1998 an der Universität Hildesheim, um die Anforderungen elektronisch gestützter Textproduktion zu diskutieren. Die sehr verschiedenartigen Beiträge dieses Treffens dokumentiert der vorliegende Band.

In ihrem einführenden Beitrag „Hyper-, Kon- und andere Texte“ vermitteln Eva-Maria Jakobs, Dagmar Knorr und Karl-Heinz Pagner einen Überblick über die Fragestellungen der aktuellen Textforschung. Sie konstatieren, dass neue Darstellungsformen wie der Hypertext tradierte Vorstellungen von Text und Textualität in Frage stellen. So seien die auf elektronischen Trägermedien gründenden Darstellungsmöglichkeiten erst in Ansätzen erprobt und erforscht (S.2). Genau diese Lücke schließen die Beiträge des Sammelbandes. Darstellungsmöglichkeiten literarischer Hypertexte (Bernd Wingert) werden ebenso vorgestellt wie mögliche Organisationsprinzipien und Verweisstrukturen in der Hypertext-Produktion (Guido Ipsen). Im Bereich der technischen Dokumentation werden u. a. die Probleme bei der verständlichen Gestaltung von Hilfesystemen für Softwareprogramme behandelt (Eva-Maria Jakobs und Claudia Villiger). In einem zweiten Schwerpunkt befassen sich die Autoren mit Veränderungen der Textproduktion hin zu unterschiedlichen kooperativen Formen im Bereich Wissenschaft (Kaspar Brand, Rolf Assfalg).

In ihrer Relevanz unterscheiden sich die Beiträge deutlich. Bei den subjektiv analytischen Beobachtungen einer Lehrerin über den Umgang ungeübter Schüler mit Computern in einer Projektwoche ihrer Schule (Antonie Hornung) fragen selbst geneigte Leser nach dem Erklärungspotenzial solcher Beiträge. Näher an den Interessen der Wissenschaft ist Karl-Heinz Pagner. Er beschreibt die Veränderungen der Textproduktion von Ingenieuren ebenso wie die der akademische Textproduktion durch neue Diskursgemeinschaften.

Der Band integriert eine Vielzahl unterschiedlicher Forschungsansätze und -ergebnisse. Der Leser hätte sich in einigen Beiträgen jedoch mehr Begriffsklärungen im oft vorhandenen „Fachchinesisch“ gewünscht.

Joan Kristin Bleicher (Hamburg)

Hinweise

Wersig, Gernot: Informations- und Kommunikationstechnologien. Konstanz 2000. 210 S., ISBN 3-89669-276-3.

Zacharias, Wolfgang (Hg.): Interaktiv, Medienökologie zwischen Sinnenreich und Cyberspace. München 2000. 317 S., ISBN 3-929061-54-6.